



Vorlage zur Kenntnisnahme	Drucksache-Nr: 1894/XX-01
Verfasser: Bezirksamt - Abt. Bauen, Bildung und Kultur	Datum: 27.01.2020
Halteverbot vor Edeka Bernauer Straße - Parkplätze nur zum Be- und Entladen	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
12.02.2020	Bezirksverordnetenversammlung Reinickendorf

Sachverhalt:

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In der Erledigung des Beschlusses der Bezirksverordnetenversammlung vom 15.05.2019 - Drucksache Nr. 1894/XX -:

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass vor dem Edeka-Markt in der Bernauer Straße Schilder aufgestellt werden, die das Halten auf dem Gehweg ausschließlicly zum Be- und Entladen gestatten sowie Parken von Fahrzeugen nur außerhalb der Geschäftszeiten erlauben.“

wird gem. § 13 BezVG berichtet:

Das Bezirksamt hat auf der Grundlage des Pilotprojekts „protected Bike Lane“ der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz die verkehrsrechtliche Anordnung für die Anlegung eines geschützten Radfahrstreifens in der Bernauer Straße – vor dem Edeka-Markt – erhalten und ausgeführt.

Damit erhalten Radfahrende einen deutlich höheren Schutz in diesem kritischen Bereich. Damit auch das unerlaubte Parken auf dem Gehweg unterbunden wird, wurden Fahrradabstellanlagen eingebaut.

Das Be- und Entladen von Waren und Postlieferungen ist auf dem Ladehof des Edeka-Marktes möglich, so dass keine Einrichtung einer Ladezone zu Lasten von Parkplätzen erforderlich ist.

Wir bitten, die Drucksache Nr. 1894/XX damit als erledigt zu betrachten.

Frank Balzer
Bezirksbürgermeister

Katrin Schultze-Berndt
Bezirksstadträtin